

An die Mitglieder  
der LAG „Harz

## **Protokoll**

### **Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) „Harz“**

Termin: 08.02.2022, Museumshof „Ernst Koch“, Silstedt

Anwesenheit: s. Anwesenheitsliste

Anlagen: - Anwesenheitsliste  
- Präsentation  
- Darstellung der Vereinsstruktur  
- Satzungsentwurf für den LEADER-Harz e.V.

Versand via E-Mail

### **TOP 1: Eröffnung, Begrüßung**

Der Vorsitzende der LAG „Harz“, Reiner Hochapfel, begrüßt die die Mitglieder und Gäste. Der Ortsbürgermeister Karl-Heinz Mänz begrüßt die Mitglieder der LAG Harz im ehemaligen Kuhstall und bedankt sich für die erhaltene LEADER-Förderung der letzten Jahre.

Reiner Hochapfel stellt die Tagesordnung vor und die fristgerechte Ladung fest. Anwesend sind 5 kommunale Vertreter sowie 8 WiSo-Partner. Stimmrechte wurden wie folgt übertragen: 1 x WiSo an WiSo-Partner und 1 x Komm. an Komm.

**Damit ist die Mitgliederversammlung mit insgesamt 13 Teilnehmern von 21 Mitgliedern beschlussfähig (vgl. Anwesenheitsliste).**

Die Mitglieder bestätigen die Tagesordnung einstimmig mit 13 Ja-Stimmen.

### **TOP 2 Information zu den Aktivitäten der LAG und des LEADER-Managements**

LEADER-Managerin Angelika Fricke informiert die Mitglieder zum Stand der Umsetzung der LEADER-Vorhaben: Seit Beginn der Förderperiode sind für die LAG Harz 53 Vorhaben bewilligt worden (34 LIM und 19 LAM-Vorhaben). Davon sind 38 Vorhaben (28 LIM und 10 LAM) bereits abgeschlossen.

Von den 16 beantragten Vorhaben der Prioritätenliste FOR 5 waren bis Ende Dezember 2021 fünf LAM-Vorhaben bewilligt, weitere 4 sowie 6 LIM-Vorhaben befinden sich noch in der Bearbeitung.

Die beiden EFRE-Vorhaben sind abgeschlossen. Von den fünf bewilligten ESF-Vorhaben enden die beiden letzten planmäßig zum 30.06.2022 (Verein Rettung Schloss Blankenburg e.V. und Landmarkt Veckenstedt eG).

Aus dem ELER stand der LAG Harz ein Gesamtbudget von 3,9 Mio Euro zur Verfügung, von denen 3,68 Mio Euro in Projekten gebunden sind. Mit dieser Fördersumme konnten Investitionen in Höhe von rd. 5,87 Mio Euro unterstützt werden. Der verbleibende Rest-FOR in Höhe von rd. 400.000 Euro wird für die noch nicht bewilligten Vorhaben benötigt.

Zum Thema Öffentlichkeitsarbeit in der LAG harz informiert Angelika Fricke über den 3. LEADER-Film, der auf der Website der LAG Harz unter [www.leader-harz.de](http://www.leader-harz.de) eingestellt ist. Die Mittel des Jahres 2022 können nur für Aktivitäten der lfd. Förderperiode eingesetzt werden. Da die Abstimmung mit dem LK Harz und den beiden LAGn Rund um den Huy und Nordharz noch nicht erfolgt ist, kann der abschließende Vorschlag für die Mittelverwendung erst in der nächsten Mitgliederversammlung bestätigt werden.

### **TOP 3: Information aus dem LEADER-Netzwerk Sachsen-Anhalt zur Gestaltung des Übergangs in die neue Förderperiode**

Reiner Hochapfel informiert die Mitglieder zum aktuellen Stand der Erarbeitung der Satzung für den künftigen LEADER-Harz e.V. Die im Oktober gebildete AG Satzung hatte gemeinsam einen Entwurf erarbeitet. Dieser wurde zwischenzeitlich durch die Bürgermeister der fünf Einheitsgemeinden beraten und bestätigt. Der Entwurf soll zeitnah an den beratenden Rechtsanwalt Dr. Pusch zur Bestätigung gemailt werden. Der Entwurf der Satzung und die Darstellung der Vereinsstruktur werden mit dem Protokoll an die Mitglieder gesendet. Der Entwurf einer Beitragsordnung ist noch in der Erarbeitung.

Die Gründung des LEADER-Vereins soll am 10. Mai 2022 ab 18.00 Uhr auf dem Schloss in Blankenburg erfolgen.

### **TOP 4: Vorstellung von Zeitplan und Ablauf der Erarbeitung der Lokalen Entwicklungsstrategie 2021-27 durch das beauftragte Planungsbüro Infraplan, Frau Dr. Simone Strohmeier**

Frau Dr. Strohmeier informiert die Mitglieder, dass ihr Büro den Zuschlag für die Erarbeitung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) erhalten hat. Die Bearbeitung soll in Zusammenarbeit mit der Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH erfolgen. Die Grundlage für die Erarbeitung bilden die aktuelle LES aus 2015, die ebenfalls vom Büro Infraplan erarbeitet wurde, der Wettbewerbsaufruf des Landes Sachsen-Anhalt zur Beteiligung am Wettbewerb der LEADER/CLLD-Regionen vom 01.11.2021 sowie die Vorgaben des LK Harz im Rahmen der Ausschreibung.

Frau Dr. Strohmeier erläutert den Mitgliedern den vorgesehenen zeitlichen und inhaltlichen Rahmen der Erarbeitung und fordert die Anwesenden auf, sich aktiv in den Prozess der

Erarbeitung/Überarbeitung der Handlungsfelder und Ziele einzubringen. Ein erstes Feedback zeigt, dass die Mitglieder dieses Angebot gern annehmen.

### **TOP 5: Sonstiges, Hinweise und Abschluss**

Frau Prof. Andrea Heilmann informiert, dass die im Rahmen des FOR 5 beantragte Machbarkeitsstudie „Innovationsnetzwerk Oberharz“ bewilligt ist und dass sich die Akteure am vergangenen Freitag in einer Online-Konferenz zu den ersten Schritten verständigt haben. Ziel ist es, den Wissenstransfer von der Hochschule in die Region zu vertiefen. Andererseits sollen im Rahmen des Projektes praxisnahe Aufgabenstellungen wissenschaftlich bearbeitet und begleitet werden.

Ziel ist auch, die Studenten zu motivieren, nach dem Studium in der Region zu bleiben. Voraussetzung dafür sind jedoch entsprechen Jobangebote. Große Erwartungen setzen die Akteure in die neuen Studiengänge, wie bspw. Verwaltung und Digitalisierung. Die Hochschule, die beteiligten Akteure aus dem Oberharz und das Projektteam der LES werden hier eng zusammenarbeiten.

Weitere Wortmeldungen seitens der Mitglieder bestanden nicht.

Reiner Hochapfel bedankt sich bei den Mitgliedern für Ihr Kommen, die rege Diskussion und die gute Vorbereitung durch den Museumsförderverein und beendet die Veranstaltung um 17:45 Uhr.

aufgestellt:



Angelika Fricke  
LEADER-Management

Magdeburg, den 14.02.2022

bestätigt:



Reiner Hochapfel  
Vorsitzender der LAG „Harz“

Wernigerode, den 15.02.2022